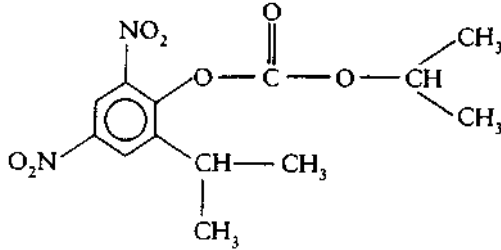


# Dinobuton

## Synonym:

Isopropyl-[2-(1-methyl-n-propyl)-4,6-dinitrophenyl]-carbonat

## Chemische Formel:



## Beschaffenheit:

blaßgelbe Kristalle; schwach aromatischer Geruch;

Dampfdruck (in mbar bei 20 °C):  $< 10^{-5}$ ;

Löslichkeit (in g/100 ml bei 20 °C):	Wasser:	$1 \cdot 10^{-4}$
	Aceton:	120
	Ethanol:	8,3
	n-Hexan:	1,9
	Xylol:	89

## Vorkommen:

Acrex (48,5%);

Wacker Acrex (48,5 %);

Wacker Drawinol S (250 g/l);

## Verwendung:

Fungizid, Akarizid

## Wirkungscharakter:

Aromatische Dinitroverbindung.

Langzeitwirkung durch Speicherung in Fett und Gehirn -je nach Gentybus und Zusatzgiften. Nervengift.

## Toxizität:

LD<sub>50</sub>, Ratte oral 252 mg/kg

LC<sub>50</sub> Ratte inhal. 0,08 mg/l/4 h

## Symptome:

Leichte Augen- und Hautreizung. Gastroenteritis, evtl. Leberschädigung, ZNS-Erregung.

## Nachweis:

akut:

GC

*chronisch:*

Nachweis der Speichergifte durch Untersuchung einer operativ entfernten Fettgeschwulst im TOX-Labor.

**Therapie:***akut:*

Giftentfernung (Auge, Haut), nach Verschlucken Kohle-Pulvis, Natriumsulfat, Magenspülung nach Giftaufnahme in großer Menge.

Plasmaexpander im Schock, Natriumbikarbonat zum Azidoseausgleich.

*chronisch:*

– Expositionsstopp:

Alle diesbezüglichen Giftquellen meiden (siehe Vorkommen).

– Giftherde beseitigen:

Nach Diagnose eines Erfahrenen (s. Klinische Toxikologie in der Zahnheilkunde, ecomed) alle Zahnwurzel, die im Kiefer-Übersichts-Röntgen gifthaltig sind, ziehen (zur Untersuchung ins Tox-Labor senden), ausfräsen und zur Langzeitentgiftung der Wunde Salbenstreifen (Terracortril-Augensalbe) alle 3 Tage, 6 Wochen lang erneuern. Keine im MELISA-Allergietest allergisierenden Zahnmaterialien im Mund belassen.

– Zusatzgifte meiden:

Nahrungsgifte (Pestizide, Metalle), Verkehrsgifte (Benzol, Blei, Formaldehyd), Wohngifte (Formaldehyd, Lösemittel, Pestizide), Kleidergifte (Formaldehyd, Farben).

– Vitamin- und eiweißreiche Nahrung:

Frische Nahrung, Gemüse, Fleisch.

Viel Bewegung an frischer Luft.

Täglich zwei Liter Leitungswasser trinken.

Positives Denken, viel Freude, glückliches Sexualleben.

– Fettlösliches Gift aus Speicher entfernen:

Unterbrechung des Leber-Galle-Blut-Kreislaufs durch das Bindemittel Kohle-/Paraffinöl (9:1) jeden 3. Tag je ein Eßlöffel.

– Erst nach erfolgreicher Durchführung obiger Maßnahmen Versuch einer medikamentösen Beeinflussung der Organschäden:

Schwindel: Gingko biloba(3x20mgTebonin forte)

Schwäche bei „MS“: Calciumantagonist (3 x 200 mg Drgs. Spasmocyclon)

Schlafapnoe: Theophyllin abends

Tetanie: Ca-EAP–3x2Drgs.

Immun-/u. Nervenstörung: Johanniskraut-Tee trinken